

# WKO STATISTIK Österreich



## BERGWERKE UND STAHL: BRANCHENDATEN

Abteilung für Statistik

September 2025

**IMPRESSUM:**

Medieninhaber, Verleger und Herausgeber:

Wirtschaftskammer Österreich - Abteilung für Statistik

Für den Inhalt verantwortlich: Dr. Ulrike Oschischnig

Wiedner Hauptstraße 63, 1045 Wien

E-Mail: [statistik@wko.at](mailto:statistik@wko.at)

Offenlegung: <https://wko.at/offenlegung>

## VORWORT

Die vorliegende Datenzusammenstellung gibt einen statistischen Überblick über den Fachverband BERGWERKE UND STAHL (201).

Es werden grundlegende Daten zu der Zahl der Mitglieder, zu Lehrlingen, zu Unternehmen und Beschäftigten und zu Neugründungen bereitgestellt.

Weiters finden Sie in dieser Zusammenstellung auch aussagekräftige Wirtschaftsdaten wie Umsatzerlöse, Personalaufwand, Bruttowertschöpfung, Investitionen etc. sowie daraus abgeleitete Wirtschaftskennzahlen.

Als Quellen werden einerseits Daten der WKO (Mitgliederstatistik, Lehrlingsstatistik, Beschäftigungsstatistik, EPU Auswertung und Gründungsstatistik) und andererseits Daten von STATISTIK AUSTRIA (Sonderauswertung der Leistungs- und Strukturstatistik im Auftrag der WKO) herangezogen.

Ulrike Oschischnig  
Abteilung für Statistik

September 2025

## INHALTSVERZEICHNIS

1 Methodische Bemerkungen	1 - 7
2 Branchenprofil	8
3 Tabellenteil	9 - 20
I. Mitglieder	9 - 11
II. Unternehmensneugründungen	12
III. Unternehmen und Beschäftigte	13 - 17
IV. Lehrlinge	18
V. Wirtschaftsdaten und Kennzahlen	19 - 20

## Methodische Bemerkungen

### Mitgliederstatistik

Die Führung der Aufzeichnungen über den Stand der Mitglieder fällt in die Kompetenz der einzelnen Wirtschaftskammern der Bundesländer. Österreich-Werte ergeben sich aus Summierung der Bundesländerstatistiken. Für ein Kammermitglied kann eine Mitgliedschaft in mehreren Sparten und Fachorganisationen bestehen.

**Mehrfachmitgliedschaften** sind auf unterschiedlichen Ebenen bedeutsam:

1. Regionale Mehrfachmitgliedschaften auf der **Ebene der Kammermitglieder**:

Ein Unternehmen ist in einem bestimmten Bundesland Kammermitglied, wenn in diesem Bundesland eine Gewerbeberechtigung zuerkannt wurde. Daraus folgt, dass Unternehmen, die in mehreren Bundesländern Berechtigungen besitzen, auch in mehreren Bundesländern als Kammermitglieder geführt werden.

2. Fachliche Mehrfachmitgliedschaften auf der **Ebene der Sparten**:

Verfügt ein Unternehmen über Berechtigungen, die in den Wirkungsbereich mehrerer Sparten fallen, so besteht in jeder dieser Sparten eine Mitgliedschaft.

3. Fachliche Mehrfachmitgliedschaften auf der **Ebene der Fachorganisationen**:

Wenn ein Unternehmen Berechtigungen besitzt, die in den Wirkungsbereich mehrerer Fachgruppen fallen, so besteht eine Mitgliedschaft in allen betroffenen Fachgruppen.

Die Konsequenz dieser Zugehörigkeitsregelungen ist, dass eine Reihe von Unternehmen gleichzeitig mehreren Bundesländern und/oder mehreren Sparten und/oder mehreren Fachorganisationen angehört. In diesen Auswertungen wird jede Mitgliedschaft eines Unternehmens erfasst.

Unterhalb der Fachgruppenordnung gibt es auf Landesebene noch eine weitere Untergliederung nach Branchen, die sog. Berufszweigmitglieder (bis 2009 Berufsgruppenmitglieder). Die Betrachtung der Berufszweigmitglieder gibt Einblick in die jeweilige Zusammensetzung einer Fachgruppe in den einzelnen Bundesländern.

Die Gliederungstiefe (Zuordnungspraxis zu Berufszweigen) je Fachgruppe ist aber teilweise von Bundesland zu Bundesland unterschiedlich, so dass die Berufszweigmitgliedschaften in österreichweiter Summenbildung nicht immer aussagekräftig sind.

Der Mitgliederstand insgesamt umfasst auch sog. *ruhende Mitglieder*. Davon sind jene „Unternehmen“ betroffen, die ihre Gewerbeberechtigung(en) nicht aktiv ausüben (=Nichtbetrieb). Aus Gründen der besseren Transparenz sind die ruhenden Mitgliedschaften eigens ausgewiesen, sodass die Zahl der *aktiven Mitglieder* ermittelt werden kann. Das Bestehen einer aktiven Mitgliedschaft ist aber nicht in jedem Fall mit der tatsächlichen Ausübung des Gewerbes gleichzusetzen, da es in einem bestimmten (nicht quantifizierbaren) Ausmaß auch sog. „Reservegewerbescheinhalter“ geben dürfte.

Weitere Informationen sind im Internet abrufbar:

<https://www.wko.at/statistik/mgstatistik>

### **Lehrlingsstatistik**

Die Ergebnisse der Lehrlingsstatistik basieren auf den Aufzeichnungen, die von den Lehrlingsstellen der Wirtschaftskammern in den Bundesländern erhoben werden. Die Lehrlingsstatistik kann somit als eine typische Sekundärstatistik angesehen werden. Sie baut auf Information auf, die für administrative und nicht primär statistische Zwecke gesammelt wurde. Auf der einen Seite ist dadurch eine hohe Kontrollintensität und Vollständigkeit gesichert, auf der anderen Seite mindern Unterschiede z.B. in der Wartungsintensität der Daten in den einzelnen Lehrlingsstellen die Vergleichbarkeit.

Bei der Aufteilung der Lehrlingszahlen nach Innungen, Gremien und Fachverbänden wurden die Einfachlehrn nach dem Kriterium der Protokollierung laut Lehrvertrag zugeteilt (fachgruppenmäßige Zuordnung).

### **Beschäftigungsstatistik**

Basis für die WKO-Beschäftigungsstatistik ist das integrierte Unternehmensregister, das auf dem statistischen Unternehmensregister der Statistik Austria aufbaut und um Einheiten aus dem Unternehmensregister für Verwaltungszwecke ergänzt wird, sowie die Zuordnungen von Beschäftigtendaten des Dachverbandes der Sozialversicherungsträger zum Unternehmensregister. Aufgrund der bestehenden Registerwartung, die zusätzlich zu der von Statistik Austria vergebenen ÖNACE-Branchenzuordnung eine Schwerpunktzuordnung der Unternehmen zur Kammer systematik bezweckt, werden österreichweit Verknüpfungen von Beschäftigtenständen und den Unternehmen der Wirtschaftskammern in Kammergliederung möglich.

Die Abgrenzung der gewerblichen Wirtschaft und damit die Entscheidung über die Einbeziehung in die Beschäftigungsstatistik erfolgt auf Unternehmensebene (rechtliche Einheit). Das bedeutet, dass bei breiter gefächerten Tätigkeiten das Unternehmen und dessen Beschäftigte demjenigen Wirtschaftszweig zugeordnet werden, der seiner wichtigsten Tätigkeit entspricht (im Gegensatz zur Mehrfachzählung zB im Rahmen der Mitgliederstatistik). Ebenso bedeutet es für Unternehmen, die zwar eine Mitgliedschaft in der Wirtschaftskammer besitzen, jedoch überwiegend in „nicht Kammer“-Bereichen tätig sind, dass sie hier nicht erfasst werden.

Die Merkmale der Beschäftigungsstatistik beschränken sich auf die "Anzahl der Unternehmen" (rechtliche Einheiten) und auf die "Anzahl der unselbständig Beschäftigten" (Beschäftigungsverhältnisse). Die Auswertungen für Sparten und Fachgruppen liegen für

- *Beschäftigungsverhältnisse einschließlich geringfügig Beschäftigter* und für
- *Beschäftigungsverhältnisse exklusive geringfügig Beschäftigter* vor.

Die Auswertung nach Unternehmensgrößenklassen erfolgt nur in der Variante Beschäftigte ohne geringfügig Beschäftigte.

Da sich die Aufnahme- und Ausschlusskriterien für aktive rechtliche Einheiten im Hinblick sowohl auf das statistische Unternehmensregister als auch auf das Unternehmensregister für Verwaltungszwecke im Zeitablauf ändern können, ist bei Vergleichen der Anzahl der Unternehmen über eine Zeitspanne hinweg ein Einfluss der Registermethodik auf die Variation dieses Merkmals nicht auszuschließen.

*Bundesländerauswertung:* Regionalisierung bedeutet im Kontext der Beschäftigungsstatistik die Aufteilung der unselbständigen Beschäftigungsverhältnisse eines Unternehmens auf Bundesländer. Das Problem dabei stellen die vergleichsweise wenigen, aber von der Beschäftigtenanzahl eher bedeutsamen Unternehmen, dar die in mehreren Bundesländern tätig sind.

Für die Auswertung „Unselbständige Beschäftigung nach Bundesländern und Fachgruppen“ wird daher die „abgeleitete“ Beobachtungseinheit „Arbeitsstätte“ herangezogen. Dies erlaubt eine im Sinne der Kammersystematik trennschärfere Zuordnung der unselbständigen Beschäftigung in den jeweiligen Bundesländern. Die unselbständigen Beschäftigungsverhältnisse „übernehmen“ dabei den Schwerpunkt ihrer Arbeitsstätte.

## EPU-Auswertung

Als Ein-Personen-Unternehmen (EPU) gelten laut Definition der EPU-Plattform Unternehmen ohne unselbständig Beschäftigte der gewerblichen Wirtschaft mit Orientierung am Markt, Ausrichtung der Tätigkeit auf Dauer und ohne Mitunternehmertum, d.h. im Wesentlichen nur Einzelunternehmen und GmbH.

Grundlage der EPU-Auswertung bilden die WKO Mitgliederdaten. Da die Mitgliederdaten keine Informationen über die Zahl der unselbständig Beschäftigten der Unternehmen liefern, wurden die Mitgliederdaten mit Beschäftigungsinformationen der STATISTIK AUSTRIA auf Unternehmensebene verknüpft.

Als EPU werden jene Unternehmen der Rechtsformen Einzelunternehmen und GmbH erfasst, die im Dezember des Betrachtungsjahres keine Arbeitnehmer beschäftigten (auch keine geringfügig Beschäftigten). Aufgrund der Wahl der Datenbasis werden nicht nur Unternehmen erfasst, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt innerhalb des Wirtschaftskammerbereichs liegt, sondern auch jene, die eine Mitgliedschaft in der WKO besitzen, jedoch überwiegend in „nicht Kammer“-Bereichen tätig sind (zB Architekt mit einer Berechtigung für den Bereich „Technisches Büro - Ingenieurbüros“).

Es werden alle Mitgliedschaften eines Unternehmens erfasst, d.h. es kommt sowohl auf regionaler als auch fachlicher Ebene zu Mehrfachzählungen (siehe Punkt Mitgliederstatistik).

Zu beachten ist, dass es sich bei dieser Auswertung um eine Abschätzung der Struktur von EPU handelt und es aufgrund der Methodik zu einer Reihe von Unschärfen kommen kann. Zum Beispiel werden aufgrund der offiziellen WKO-Definition von EPU (Einschränkung auf die Rechtsform Einzelunternehmen und GmbH) auch Holdings, Konzernsätze und Komplementäre von GmbH & Co KG erfasst, die sehr häufig keine unselbständig Beschäftigten haben.

Weitere Informationen sind im Internet abrufbar:

<https://www.wko.at/statistik/epustatistik>

## Unternehmensneugründungen

Die Gründungsdaten aus der WKO Gründungsstatistik sind das Ergebnis von systematischen Auswertungen der Einzeldaten neuer Kammermitglieder, die als Restgröße die Zahl der

„echten“ Neugründungen liefert. Da Zugänge von Mitgliedern keinesfalls nur „echte“ Neugründungen betreffen - Zugänge können auch auf Betriebsübernahmen, Rechtsformänderungen, Filialgründungen, Betriebszerlegungen, Fusionen, etc. beruhen - wird versucht alle neuen Kammermitgliedschaften, bei denen anzunehmen ist, dass es sich de facto nicht um erstmalige und dauerhafte Mitgliedschaften handelt, herauszufiltern. Da die Gründungsstatistik auf den Mitgliederdaten aufbaut, kommt es auch hier zu regionalen und fachlichen Mehrfachzählungen.

Die Verteilung der Mitgliedschaften auf Sparten- und Fachgruppenebene führt aufgrund von Mehrfachmitgliedschaften zu überhöhten Summenwerten. Eine Bereinigung der Mehrfachmitgliedschaften ist durch das Fehlen konkreter Angaben über den Schwerpunkt der wirtschaftlichen Tätigkeit nur näherungsweise möglich.

Weitere Informationen sind im Internet abrufbar:

<https://www.wko.at/statistik/ngstatistik>

## Leistungs- und Strukturstatistik

Die jährlich von Statistik Austria erstellte Leistungs- und Strukturstatistik schafft die Voraussetzungen für eine tiefgehende Analyse der Unternehmens- und Beschäftigtenstruktur der heimischen Wirtschaft. Die Sonderauswertung dieser Leistungs- und Strukturstatistik nach der Kammersystematik ermöglicht es ohne zusätzliche Erhebung, das analytische Potenzial der Erhebung auch für Untersuchungen in der Kammersystematik zu erschließen.

Im Zeitverlauf wurde die Methodik bei der Statistik-Erstellung mehrfach adaptiert, die letzte Änderung gab es mit dem Berichtsjahr 2021. Statistik Austria hat neue rechtliche Vorgaben auf EU-Ebene zum Anlass genommen, das nationale LSE-Gesamtkonzept anzupassen. Die wesentlichsten Änderungen liegen in der Erweiterung des Erfassungsbereichs, Adaptierungen im Merkmalskatalog und den statistischen Einheiten sowie einer neuen Melde-Möglichkeit für die Unternehmen. Diese Änderungen führen damit zu einem Zeitreihenbruch mit den Vorjahren.

Der Erfassungsbereich der Leistungs- und Strukturstatistik umfasst den Produzierenden Bereich und fast den gesamten Dienstleistungsbereich (ÖNACE B-N, P-R, S95, S96). Nicht einbezogen sind die Land- und Forstwirtschaft sowie der öffentliche Bereich und einige explizit ausgenommene Bereiche. Erfasst werden nur Marktproduzenten und wirtschaftlich aktive operativ tätige rechtliche Einheiten.

Seit 2021 werden alle Ergebnisse auch für die neue Einheit statistisches Unternehmen (Neudefinition des Unternehmens durch "Rückführung" ausgegliederter Tätigkeiten, wie zB Transport/Logistik) und wie bisher auf Ebene der rechtlichen Einheit ausgewertet. Die vorliegende Datenzusammenstellung beschränkt sich auf die Darstellung der Ebene der rechtlichen Einheiten.

Im Hinblick auf die Merkmale „Zahl der Unternehmen“ und „unselbständig Beschäftigte“ liegen aktuellere Daten aus der WKO Beschäftigungsstatistik vor. Aufgrund der weitgehenden Vollständigkeit dieser Datenquelle ist es in der Regel günstiger, Daten zur Zahl der Unternehmen und Beschäftigtenstände der WKO Beschäftigungsstatistik zu entnehmen.

Die Wirtschaftskennzahlen aus der Leistungs- und Strukturstatistik werden mit den Grunddaten (rechtliche Einheiten, unselbständig Beschäftigte, Erwerbstätige) der Leistungs- und Strukturstatistik errechnet.

**Umsatzerlöse:** Die Umsatzerlöse beinhalten die Summe der im Unternehmen während des Berichtszeitraumes in Rechnung gestellten Beträge (ohne Umsatzsteuer), welche dem Verkauf und/oder der Nutzungsüberlassung von Erzeugnissen und Waren bzw. gegenüber Dritten erbrachten Dienstleistungen nach Abzug der Erlösschmälerungen (Skonti, Kundenrabatte etc.) entsprechen.

**Produktionswert:** Der Produktionswert misst den tatsächlichen Produktionsumfang der Einheit auf der Grundlage der Umsatzerlöse, der Subventionen, der Erträge aus der Aktivierung von Eigenleistungen einschließlich der Vorratsveränderung und des Wiederverkaufs von Waren und Dienstleistungen.

**Bruttowertschöpfung:** Die Wertschöpfung errechnet sich aus den Umsatzerlösen plus Subventionen plus Erträge aus der Aktivierung von Eigenleistungen plus/minus Lagerveränderungen minus Käufe von Waren und Dienstleistungen insgesamt.

**Investitionen:** Unter Investitionen sind die steuerlich aktivierbaren Anschaffungen zum Anlagevermögen - nur Zugänge im Berichtsjahr - zu verstehen.

**Personalaufwand:** Der Personalaufwand umfasst die Bruttogehälter der Angestellten, die Bruttolöhne der Arbeiter, die Bruttoentschädigungen der Lehrlinge, die Heimarbeiterentgelte, die gesetzlichen Pflichtbeiträge des Arbeitgebers sowie die sonstigen Sozialaufwendungen.

Weitere Informationen sind im Internet abrufbar:

<https://www.wko.at/statistik/lsstatistik>

***Wichtiger Hinweis:***

Basis für die Mitgliederstatistik, die EPU-Auswertung und die Gründungsstatistik sind die Mitgliederdaten der WKO. Daher werden in diesen Auswertungen jeweils Mitgliedschaften erfasst. Sowohl auf regionaler als auch auf fachlicher Ebene kann es zu Mehrfachmitgliedschaften eines Unternehmens kommen, die damit auch in die jeweiligen Statistiken einfließen. Ausnahme dabei bildet die näherungsweise Schwerpunktzuweisung bei der Gründungsstatistik. Hier wird um die fachliche Mehrfachzählung bereinigt.

Im Gegensatz dazu werden in der Beschäftigungsstatistik und in der Leistungs- und Strukturstatistik Unternehmen (rechtliche Einheiten) abgebildet. Jedes Unternehmen wird hier unabhängig von möglichen Standorten in mehreren Bundesländern österreichweit nur einmal erfasst. Übt ein Unternehmen verschiedene Tätigkeiten aus, so wird es jener Branche zugerechnet, in dem es seinen wirtschaftlichen Schwerpunkt hat. Daher stimmt im Allgemeinen die Zahl der Mitglieder nicht mit der Zahl der Unternehmen überein.

Hauptdaten 2024 (oder letztverfügbar) *	Werte	%-Anteil an der Sparte Industrie	%-Anteil an gewerblicher Wirtschaft insgesamt **
Fachgruppenmitgliedschaften insgesamt (Mehrfachzählung)	117	1,9	0,0
Aktive Fachgruppenmitgliedschaften (Mehrfachzählung)	112	1,9	0,0
Unternehmensneugründungen (Fachgruppenmitgliedschaften)	0	0,0	0,0
Unternehmensneugründungen (Schwerpunktzuordnung)	0	0,0	0,0
Unternehmen (Schwerpunktzuordnung)	49	1,3	0,0
Arbeitnehmer (Beschäftigungsverhältnisse; ohne geringfügig Beschäftigte)	17 985	3,9	0,7
Arbeitnehmer (Beschäftigungsverhältnisse; inkl. geringfügig Beschäftigte)	18 053	3,9	0,6
Umsatzerlöse in Mio. EUR	12 037	4,9	1,3
Produktionswert in Mio. EUR	11 821	5,3	1,9
Bruttowertschöpfung in Mio. EUR	2 713	5,1	1,1
Investitionen in Mio. EUR	768	6,6	1,8
Personalaufwand in Mio. EUR	1 667	4,3	1,0
Wirtschaftskennzahlen 2024 (oder letztverfügbar) *	Werte	Sparte Industrie	Gewerbliche Wirtschaft insgesamt **
Gründungsquote (Neugründungen in % der aktiven Fachgruppenmitgliedschaften)	0,0	0,8	5,7
Arbeitnehmer (inkl. geringfügig Besch.) je Unternehmen (insgesamt)	366,6	122,9	5,3
Ein-Personen-Unternehmen (EPU) - Anteil in %	3,6	12,2	61,0
Ø Personalaufwand je Arbeitnehmer (lt. Leistungs- und Strukturstatistik) in EUR	94 524	81 989	58 813
Ø Umsatz je Erwerbstätigen in EUR	681 740	518 026	294 397
Nettoquote (Bruttowertschöpfung in % des Produktionswertes)	22,9	23,9	40,2
Investitionsquote (Investitionen in % der Umsatzerlöse)	6,4	4,7	4,6

\* Fachgruppenmitgliedschaften: Ende 2024; Unternehmensneugründungen: Stand 2024 (endgültig); Unternehmen/Arbeitnehmer: Stand 2024; EPU: Ende 2024;  
Erwerbstätige, Personalaufwand, Umsätze, Wertschöpfung, Investitionen: Stand 2023 (Leistungs- und Strukturstatistik, rechtliche Einheit)

\*\* Gesamtheit aller Fachverbände der sieben Sparten; Daten der Leistungs- und Strukturstatistik: Gesamtheit der erfassten Bereiche

Quellen: Fachgruppenmitglieder: WKO-Mitgliederstatistik; Unternehmensneugründungen: WKO-Gründungsstatistik; Unternehmen und Beschäftigte: WKO-Beschäftigungsstatistik;  
EPU: WKO-EPU-Auswertung; Leistungs- und Strukturdaten: STATISTIK AUSTRIA (Sonderauswertung der Leistungs- und Strukturstatistik in der Kammersystematik im Auftrag der WKO)

Hauptdaten 2024 (oder letztverfügbar) *	Werte	%-Anteil an der Sparte Industrie	%-Anteil an gewerblicher Wirtschaft insgesamt **
Fachgruppenmitgliedschaften insgesamt (Mehrfachzählung)	.	.	.
Aktive Fachgruppenmitgliedschaften (Mehrfachzählung)	.	.	.
Unternehmensneugründungen (Fachgruppenmitgliedschaften)	.	.	.
Unternehmensneugründungen (Schwerpunktzuordnung)	.	.	.
Unternehmen (Schwerpunktzuordnung)	33	0,9	0,0
Arbeitnehmer (Beschäftigungsverhältnisse; ohne geringfügig Beschäftigte)	1 997	0,4	0,1
Arbeitnehmer (Beschäftigungsverhältnisse; inkl. geringfügig Beschäftigte)	2 012	0,4	0,1
Umsatzerlöse in Mio. EUR	895	0,4	0,1
Produktionswert in Mio. EUR	859	0,4	0,1
Bruttowertschöpfung in Mio. EUR	283	0,5	0,1
Investitionen in Mio. EUR	51	0,4	0,1
Personalaufwand in Mio. EUR	187	0,5	0,1
Wirtschaftskennzahlen 2024 (oder letztverfügbar) *	Werte	Sparte Industrie	Gewerbliche Wirtschaft insgesamt **
Gründungsquote (Neugründungen in % der aktiven Fachgruppenmitgliedschaften)	.	.	.
Arbeitnehmer (inkl. geringfügig Besch.) je Unternehmen (insgesamt)	60,5	122,9	5,3
Ein-Personen-Unternehmen (EPU) - Anteil in %	.	.	.
Ø Personalaufwand je Arbeitnehmer (lt. Leistungs- und Strukturstatistik) in EUR	95 698	81 989	58 813
Ø Umsatz je Erwerbstäigen in EUR	456 411	518 026	294 397
Nettoquote (Bruttowertschöpfung in % des Produktionswertes)	32,9	23,9	40,2
Investitionsquote (Investitionen in % der Umsatzerlöse)	5,7	4,7	4,6

\* Unternehmen/Arbeitnehmer: Stand 2024;

Erwerbstätige, Personalaufwand, Umsätze, Wertschöpfung, Investitionen: Stand 2023 (Leistungs- und Strukturstatistik, rechtliche Einheit)

\*\* Gesamtheit aller Fachverbände der sieben Sparten; Daten der Leistungs- und Strukturstatistik: Gesamtheit der erfassten Bereiche

Quellen: Unternehmen und Beschäftigte: WKO-Beschäftigungsstatistik;

Leistungs- und Strukturdaten: STATISTIK AUSTRIA (Sonderauswertung der Leistungs- und Strukturstatistik in der Kammersystematik im Auftrag der WKO)

Hauptdaten 2024 (oder letztverfügbar) *	Werte	%-Anteil an der Sparte Industrie	%-Anteil an gewerblicher Wirtschaft insgesamt **
Fachgruppenmitgliedschaften insgesamt (Mehrfachzählung)	.	.	.
Aktive Fachgruppenmitgliedschaften (Mehrfachzählung)	.	.	.
Unternehmensneugründungen (Fachgruppenmitgliedschaften)	.	.	.
Unternehmensneugründungen (Schwerpunktzuordnung)	.	.	.
Unternehmen (Schwerpunktzuordnung)	16	0,4	0,0
Arbeitnehmer (Beschäftigungsverhältnisse; ohne geringfügig Beschäftigte)	15 988	3,5	0,6
Arbeitnehmer (Beschäftigungsverhältnisse; inkl. geringfügig Beschäftigte)	16 041	3,5	0,6
Umsatzerlöse in Mio. EUR	11 141	4,5	1,2
Produktionswert in Mio. EUR	10 963	4,9	1,8
Bruttowertschöpfung in Mio. EUR	2 430	4,5	1,0
Investitionen in Mio. EUR	717	6,2	1,7
Personalaufwand in Mio. EUR	1 480	3,8	0,9
Wirtschaftskennzahlen 2024 (oder letztverfügbar) *	Werte	Sparte Industrie	Gewerbliche Wirtschaft insgesamt **
Gründungsquote (Neugründungen in % der aktiven Fachgruppenmitgliedschaften)	.	.	.
Arbeitnehmer (inkl. geringfügig Besch.) je Unternehmen (insgesamt)	1 002,6	122,9	5,3
Ein-Personen-Unternehmen (EPU) - Anteil in %	.	.	.
Ø Personalaufwand je Arbeitnehmer (lt. Leistungs- und Strukturstatistik) in EUR	94 378	81 989	58 813
Ø Umsatz je Erwerbstätigen in EUR	709 909	518 026	294 397
Nettoquote (Bruttowertschöpfung in % des Produktionswertes)	22,2	23,9	40,2
Investitionsquote (Investitionen in % der Umsatzerlöse)	6,4	4,7	4,6

\* Unternehmen/Arbeitnehmer: Stand 2024;

Erwerbstätige, Personalaufwand, Umsätze, Wertschöpfung, Investitionen: Stand 2023 (Leistungs- und Strukturstatistik, rechtliche Einheit)

\*\* Gesamtheit aller Fachverbände der sieben Sparten; Daten der Leistungs- und Strukturstatistik: Gesamtheit der erfassten Bereiche

Quellen: Unternehmen und Beschäftigte: WKO-Beschäftigungsstatistik;

Leistungs- und Strukturdaten: STATISTIK AUSTRIA (Sonderauswertung der Leistungs- und Strukturstatistik in der Kammersystematik im Auftrag der WKO)

## BRANCHENDATEN BERGWERKE UND STAHL

### TABELLENVERZEICHNIS

	Seite
<b>MITGLIEDER</b>	
Fachgruppenmitgliedschaften - Zeitreihe (ab 2010) nach Bundesländern - insgesamt	9
Fachgruppenmitgliedschaften - Zeitreihe (ab 2010) nach Bundesländern - aktiv	10
Berufszweigmitgliedschaften (aktiv) nach Bundesländern	11
<b>UNTERNEHMENSNEUGRÜNDUNGEN</b>	
Unternehmensneugründungen und Gründungsintensität - Zeitreihe	12
<b>UNTERNEHMEN &amp; BESCHÄFTIGTE</b>	
Arbeitgeberunternehmen und Beschäftigte	13
Unselbständig Beschäftigte nach Stellung im Beruf - Zeitreihe (ab 2010)	14
Unselbständig Beschäftigte nach Bundesländern - Zeitreihe (ab 2010)	15
Unternehmen nach Größenklassen	16
Unselbständig Beschäftigte nach Größenklassen	17
<b>LEHRLINGE</b>	
Lehrlinge nach Bundesländern und Lehrjahren - Zeitreihe (ab 2010)	18
<b>WIRTSCHAFTSDATEN UND KENNZAHLEN</b>	
Wirtschaftsdaten und Kennzahlen 2023	19
Wirtschaftsdaten und Kennzahlen 2023 nach Beschäftigtengrößengruppen	20

Fachverband BERGWERKE UND STAHL (201):

Fachgruppenmitglieder insgesamt nach Bundesländern

Jahr *	B	K	NÖ	OÖ	S	St	T	V	W	Ö
2010	1	4	10	24	11	33	27	0	3	113
2011	1	5	10	23	11	35	27	0	3	115
2012	1	6	10	23	11	35	27	0	3	116
2013	1	6	10	23	11	40	27	0	3	121
2014	1	10	11	23	11	39	26	0	2	123
2015	0	11	11	24	11	40	26	0	2	125
2016	0	13	11	24	11	39	25	0	2	125
2017	0	12	10	25	11	38	25	0	1	122
2018	0	12	10	24	11	36	25	0	1	119
2019	0	15	10	23	11	36	25	0	2	122
2020	0	15	10	22	11	33	25	0	2	118
2021	0	17	10	22	11	34	25	0	2	121
2022	0	17	9	22	11	35	25	0	2	121
2023	0	18	9	22	11	35	25	0	2	122
2024	0	14	9	21	11	35	25	0	2	117
<b>Veränderung</b> <b>2010 - 2024</b> <b>in %</b>	-100,0	+250,0	-10,0	-12,5	+ 0,0	+ 6,1	- 7,4	+ 0,0	-33,3	+ 3,5

\* Stand: jeweils 31.12.; Mehrfachzählung bei Mitgliedschaft in mehreren Fachgruppen

Quelle: WKO (Mitgliederstatistik)

Fachverband BERGWERKE UND STAHL (201):

Aktive Fachgruppenmitglieder nach Bundesländern

Jahr *	B	K	NÖ	OÖ	S	St	T	V	W	Ö
2010	1	4	8	22	11	32	27	0	3	108
2011	1	5	8	21	11	34	27	0	3	110
2012	1	6	8	21	11	34	27	0	3	111
2013	1	6	8	21	11	39	27	0	3	116
2014	1	10	9	21	11	39	26	0	2	119
2015	0	11	9	22	11	39	26	0	2	120
2016	0	12	9	22	11	38	25	0	2	119
2017	0	11	8	23	11	37	24	0	1	115
2018	0	11	8	22	11	35	24	0	1	112
2019	0	14	8	21	11	35	24	0	2	115
2020	0	14	8	20	11	33	23	0	2	111
2021	0	17	8	20	11	34	23	0	2	115
2022	0	17	8	20	11	34	23	0	2	115
2023	0	18	8	20	11	35	23	0	2	117
2024	0	14	8	19	11	35	23	0	2	112
<b>Veränderung</b> <b>2010 - 2024</b> <b>in %</b>	-100,0	+250,0	+ 0,0	-13,6	+ 0,0	+ 9,4	-14,8	+ 0,0	-33,3	+ 3,7

\* Stand: jeweils 31.12.; Mehrfachzählung bei Mitgliedschaft in mehreren Fachgruppen

Quelle: WKO (Mitgliederstatistik)

## Fachverband BERGWERKE UND STAHL (2011):

### Aktive Berufszweigmitglieder 2024 \* nach Bundesländern

Berufszweig (Code) **	INSGESAMT									
	B	K	NÖ	OÖ	S	St	T	V	W	Ö
0100-Bergwerke	.	14	3	17	11	23	23	.	2	93
0200-Stahlerzeugende Industrie	.	.	5	2	.	12	.	.	.	19
<b>SUMME</b>	.	14	8	19	11	35	23	.	2	112

\* Stand: 31.12.

\*\* die Zuordnungspraxis zu Berufszweigen kann zwischen Bundesländern variieren; daher ist die Berufszweigauswertung zT nur bedingt aussagekräftig

Quelle: WKO (Mitgliederstatistik); Mehrfachzählung bei Mitgliedschaft in mehreren Berufszweigen

**Fachverband BERGWERKE UND STAHL (201):****Unternehmensneugründungen 2010 - 2024 \***

	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024
<b>Neugründungen</b> (Fachgruppenmitgliedschaften) <sup>1</sup>	1	0	1	0	1	5	0	0	4	0	0
<b>Neugründungen</b> (Schwerpunktzuordnung) <sup>2</sup>	0	0	1	0	1	5	0	0	3	0	0
<b>Aktive Fachgruppenmitgliedschaften<sup>3</sup></b>	108	120	119	115	112	115	111	115	115	117	112
<b>Gründungsquote<sup>4</sup></b>	0,9	0,0	0,8	0,0	0,9	4,3	0,0	0,0	3,5	0,0	0,0

\* 2010-2024: endgültige Daten

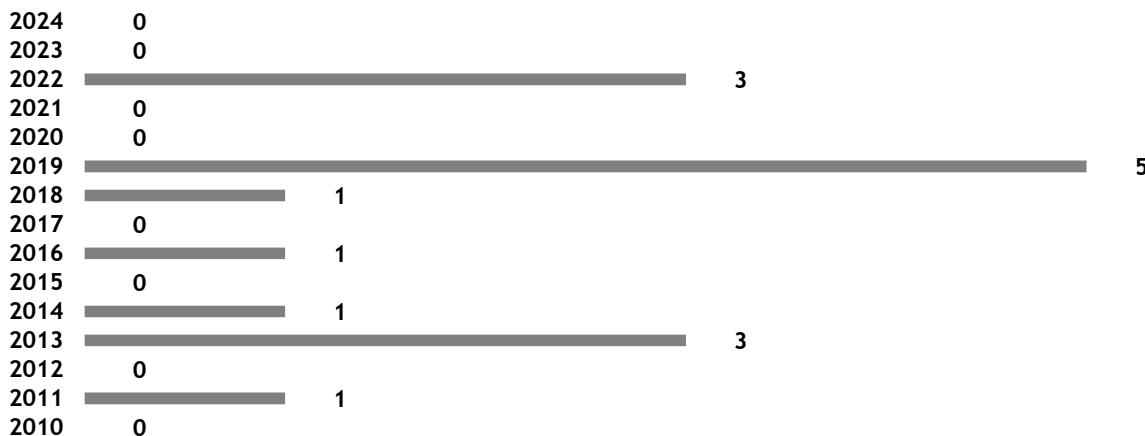
<sup>1</sup> Mehrfachzählung bei Mitgliedschaft in mehreren Fachgruppen

<sup>2</sup> Einmalzählung (näherungswise Schwerpunktzuordnung zu Fachverbänden)

<sup>3</sup> per 31.12.

<sup>4</sup> Neugründungen (Fachgruppenmitgliedschafaten) in % der Zahl aktiven Wirtschaftskammermitglieder

Quelle: WKO (Gründungsstatistik)

**Unternehmensneugründungen (Schwerpunktzuordnung)**

## Fachverband BERGWERKE UND STAHL (201):

### Arbeitgeberunternehmen und Beschäftigte 2024

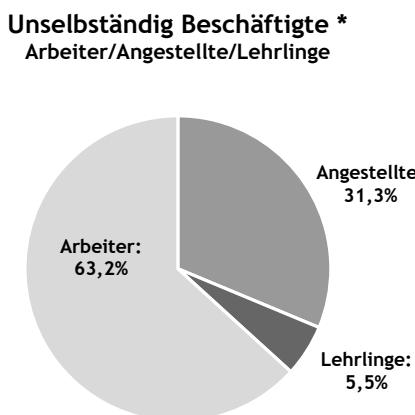
	ohne geringfügig Beschäftigte	mit geringfügig Beschäftigten
<b>Arbeitgeberunternehmen (Schwerpunktzuordnung) *</b>	33	33
<b>Unselbständig Beschäftigte insgesamt **</b>	17 985	18 053
Angestellte	5 594	5 647
Arbeiter	11 401	11 416
Lehrlinge	990	990
Arbeiteranteil in %	63,4	63,2
Lehrlingsanteil in %	5,5	5,5
Männer	15 860	15 894
Frauen	2 125	2 159
Frauenanteil in %	11,8	12,0
geringfügig Beschäftigte	.	68
"Geringfügigen"-Anteil in %	.	0,4
<b>Unselbständig Beschäftigte je AG-Unternehmen ***</b>	549,2	541,6

\* Unternehmen mit unselbständig Beschäftigten; Jahresdurchschnittswerte

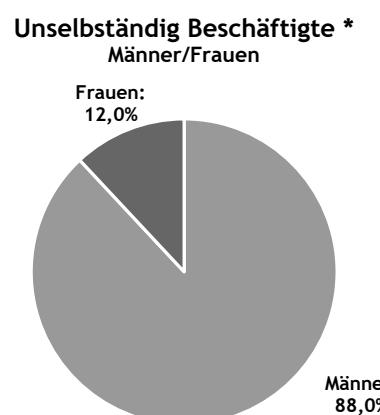
\*\* Beschäftigungsverhältnisse; einschließlich geringfügig Beschäftigte;  
im Rahmen der WKO-Beschäftigungsstatistik entspricht die Zuordnung der Lehrlinge dem Tätigkeitschwerpunkt  
des Unternehmens, wodurch es zu teilweise erheblichen Abweichungen von den Daten der WKO-Lehrlingsstatistik kommt,  
wo die Zuordnung der Lehrlinge nach dem Lehrberuf lt. Lehrvertrag erfolgt

\*\*\* durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer je Arbeitgeberunternehmen

Quelle: WKO (Beschäftigungsstatistik)



\* inkl. geringfügig Beschäftigte



\* inkl. geringfügig Beschäftigte

## BERGWERKE (2011):

### Arbeitgeberunternehmen und Beschäftigte 2024

	ohne geringfügig Beschäftigte	mit geringfügig Beschäftigten
<b>Arbeitgeberunternehmen (Schwerpunktzuordnung) *</b>	20	20
<b>Unselbständig Beschäftigte insgesamt **</b>	1 997	2 012
Angestellte	798	810
Arbeiter	1 120	1 124
Lehrlinge	79	79
Arbeiteranteil in %	56,1	55,8
Lehrlingsanteil in %	3,9	3,9
Männer	1 641	1 646
Frauen	356	366
Frauenanteil in %	17,8	18,2
geringfügig Beschäftigte	.	15
"Geringfügigen"-Anteil in %	.	0,8
<b>Unselbständig Beschäftigte je AG-Unternehmen ***</b>	101,1	99,0

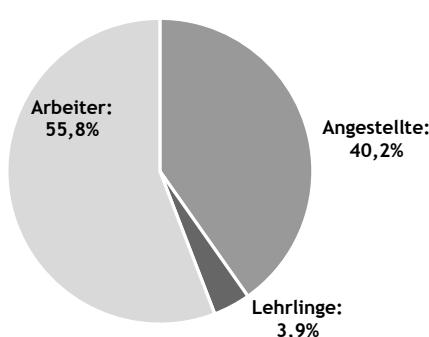
\* Unternehmen mit unselbständig Beschäftigten; Jahresdurchschnittswerte

\*\* Beschäftigungsverhältnisse; einschließlich geringfügig Beschäftigte;  
im Rahmen der WKO-Beschäftigungsstatistik entspricht die Zuordnung der Lehrlinge dem Tätigkeitschwerpunkt  
des Unternehmens, wodurch es zu teilweise erheblichen Abweichungen von den Daten der WKO-Lehrlingsstatistik kommt,  
wo die Zuordnung der Lehrlinge nach dem Lehrberuf lt. Lehrvertrag erfolgt

\*\*\* durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer je Arbeitgeberunternehmen

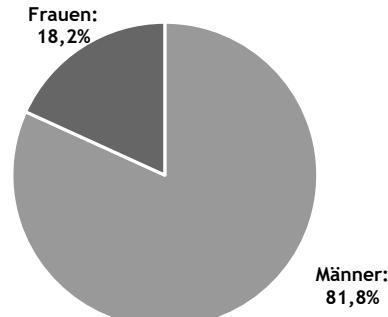
Quelle: WKO (Beschäftigungsstatistik)

**Unselbständig Beschäftigte \***  
Arbeiter/Angestellte/Lehrlinge



\* inkl. geringfügig Beschäftigte

**Unselbständig Beschäftigte \***  
Männer/Frauen



\* inkl. geringfügig Beschäftigte

## EISEN- UND STAHLERZEUGUNG (2012):

### Arbeitgeberunternehmen und Beschäftigte 2024

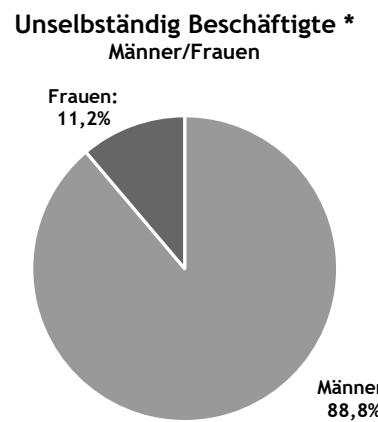
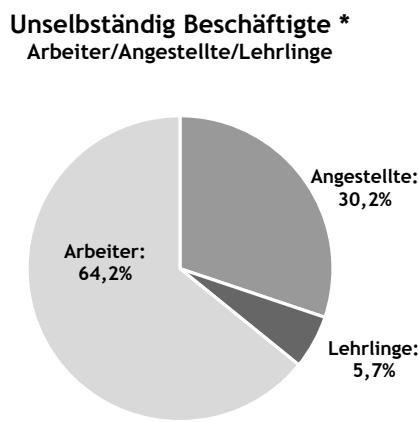
	ohne geringfügig Beschäftigte	mit geringfügig Beschäftigten
<b>Arbeitgeberunternehmen (Schwerpunktzuordnung) *</b>	13	13
<b>Unselbständig Beschäftigte insgesamt **</b>	15 988	16 041
Angestellte	4 796	4 837
Arbeiter	10 281	10 292
Lehrlinge	911	911
Arbeiteranteil in %	64,3	64,2
Lehrlingsanteil in %	5,7	5,7
Männer	14 219	14 248
Frauen	1 769	1 793
Frauenanteil in %	11,1	11,2
geringfügig Beschäftigte	.	53
"Geringfügigen"-Anteil in %	.	0,3
<b>Unselbständig Beschäftigte je AG-Unternehmen ***</b>	1229,8	1233,9

\* Unternehmen mit unselbständig Beschäftigten; Jahresdurchschnittswerte

\*\* Beschäftigungsverhältnisse; einschließlich geringfügig Beschäftigte;  
im Rahmen der WKO-Beschäftigungsstatistik entspricht die Zuordnung der Lehrlinge dem Tätigkeitschwerpunkt  
des Unternehmens, wodurch es zu teilweise erheblichen Abweichungen von den Daten der WKO-Lehrlingsstatistik kommt,  
wo die Zuordnung der Lehrlinge nach dem Lehrberuf lt. Lehrvertrag erfolgt

\*\*\* durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer je Arbeitgeberunternehmen

Quelle: WKO (Beschäftigungsstatistik)



## Fachverband BERGWERKE UND STAHL (201):

### Unselbstständig Beschäftigte 2010 - 2024 \* nach Stellung im Beruf

	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024
<b>Unselbstständig Beschäftigte insgesamt **</b>	16 191	17 288	17 305	17 490	17 861	17 839	16 984	16 698	17 010	17 583	18 053
<b>Angestellte</b>	4 581	4 945	5 007	5 077	5 233	5 323	5 168	5 176	5 281	5 446	5 647
<b>Arbeiter</b>	10 579	11 368	11 377	11 542	11 777	11 659	10 954	10 655	10 844	11 208	11 416
<b>Lehrlinge</b>	1 031	976	921	871	851	857	863	866	885	930	990
<b>Männer</b>	14 858	15 766	15 767	15 902	16 175	16 116	15 297	14 944	15 144	15 574	15 894
<b>Frauen</b>	1 334	1 522	1 538	1 588	1 686	1 723	1 687	1 753	1 866	2 009	2 159
<b>geringfügig Beschäftigte</b>	23	45	38	53	63	56	49	62	63	74	68
<b>Unselbstständig Beschäftigte (ohne gB) ***</b>	16 168	17 244	17 267	17 437	17 798	17 783	16 935	16 636	16 947	17 509	17 985

\* Jahresdurchschnittswerte; Beschäftigungsverhältnisse; einschließlich geringfügig Beschäftigte

\*\* Beschäftigungsverhältnisse; einschließlich geringfügig Beschäftigte; im Rahmen der WKO-Beschäftigungsstatistik entspricht die Zuordnung der Lehrlinge dem Tätigkeitschwerpunkt des Unternehmens, wodurch es zu teilweise erheblichen Abweichungen von den Daten der WKO-Lehrlingsstatistik kommt, wo die Zuordnung der Lehrlinge nach dem Lehrberuf lt. Lehrvertrag erfolgt.

\*\*\* Beschäftigungsverhältnisse; ohne geringfügig Beschäftigte

Quelle: WKO (Beschäftigungsstatistik)

## BERGWERKE (2011):

## Unselbständig Beschäftigte 2010 - 2024 \* nach Stellung im Beruf

	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024
<b>Unselbständig Beschäftigte insgesamt **</b>	.	2 151	2 027	2 092	2 188	2 172	2 007	2 009	2 041	1 982	2 012
<b>Angestellte</b>	.	751	655	731	765	783	760	811	829	771	810
<b>Arbeiter</b>	.	1 272	1 249	1 248	1 316	1 289	1 148	1 098	1 110	1 127	1 124
<b>Lehrlinge</b>	.	128	124	113	108	100	99	100	101	84	79
<b>Männer</b>	.	1 849	1 786	1 797	1 868	1 857	1 691	1 646	1 667	1 631	1 646
<b>Frauen</b>	.	302	241	295	320	315	315	362	374	351	366
<b>geringfügig Beschäftigte</b>	.	16	13	20	17	19	12	15	15	16	15
<b>Unselbständig Beschäftigte (ohne gB) ***</b>	.	2 135	2 014	2 071	2 171	2 153	1 995	1 994	2 026	1 966	1 997

\* Jahresdurchschnittswerte; Beschäftigungsverhältnisse; einschließlich geringfügig Beschäftigte

\*\* Beschäftigungsverhältnisse; einschließlich geringfügig Beschäftigte; im Rahmen der WKO-Beschäftigungsstatistik entspricht die Zuordnung der Lehrlinge dem Tätigkeitschwerpunkt des Unternehmens, wodurch es zu teilweise erheblichen Abweichungen von den Daten der WKO-Lehrlingsstatistik kommt, wo die Zuordnung der Lehrlinge nach dem Lehrberuf lt. Lehrvertrag erfolgt.

\*\*\* Beschäftigungsverhältnisse; ohne geringfügig Beschäftigte

Quelle: WKO (Beschäftigungsstatistik)

**EISEN- UND STAHLERZEUGUNG (2012):****Unselbstständig Beschäftigte 2010 - 2024 \* nach Stellung im Beruf**

	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024
<b>Unselbstständig Beschäftigte insgesamt **</b>	.	15 137	15 278	15 398	15 673	15 667	14 977	14 689	14 969	15 601	16 041
<b>Angestellte</b>	.	4 194	4 352	4 347	4 468	4 540	4 408	4 365	4 452	4 674	4 837
<b>Arbeiter</b>	.	10 095	10 128	10 294	10 461	10 370	9 806	9 557	9 733	10 080	10 292
<b>Lehrlinge</b>	.	848	797	758	744	757	763	766	783	846	911
<b>Männer</b>	.	13 917	13 980	14 105	14 307	14 259	13 606	13 298	13 477	13 942	14 248
<b>Frauen</b>	.	1 220	1 297	1 293	1 366	1 408	1 371	1 391	1 492	1 658	1 793
<b>geringfügig Beschäftigte</b>	.	28	25	33	46	37	38	47	49	58	53
<b>Unselbstständig Beschäftigte (ohne gB) ***</b>	.	15 109	15 253	15 366	15 627	15 630	14 940	14 642	14 920	15 543	15 988

\* Jahresdurchschnittswerte; Beschäftigungsverhältnisse; einschließlich geringfügig Beschäftigte

\*\* Beschäftigungsverhältnisse; einschließlich geringfügig Beschäftigte; im Rahmen der WKO-Beschäftigungsstatistik entspricht die Zuordnung der Lehrlinge dem Tätigkeitschwerpunkt des Unternehmens, wodurch es zu teilweise erheblichen Abweichungen von den Daten der WKO-Lehrlingsstatistik kommt, wo die Zuordnung der Lehrlinge nach dem Lehrberuf lt. Lehrvertrag erfolgt.

\*\*\* Beschäftigungsverhältnisse; ohne geringfügig Beschäftigte

Quelle: WKO (Beschäftigungsstatistik)

## Fachverband BERGWERKE UND STAHL (201)

### Unselbständig Beschäftigte 2010 - 2024 nach Bundesländern - Arbeitsstättenebene \*

Jahr *	B	K	NÖ	OÖ	S	St	T	V	W
2010	G	G	751	7 004	G	7 826	30	0	G
2015	G	515	738	5 435	7	9 406	31	G	19
2016	0	494	G	5 533	7	9 430	38	0	G
2017	0	471	140	5 619	6	9 412	29	0	0
2018	0	466	G	6 464	5	9 998	56	0	G
2019	0	367	G	5 961	96	10 015	124	0	G
2020	0	367	G	5 532	97	9 320	130	0	G
2021	G	342	G	5 552	96	8 996	124	0	0
2022	G	352	G	5 572	99	9 300	105	0	1
2023	0	372	G	6 903	101	9 536	112	0	G
2024	0	371	G	7 573	99	9 778	127	0	G
Anteil 2024 in %	0,0	2,0	G	41,8	0,5	54,0	0,7	0,0	G
Veränderung 2010 - 2024 in %	.	.	.	+ 8,1	.	+24,9	+322,4	.	.

\* Jahresdurchschnittswerte; Beschäftigungsverhältnisse; ohne geringfügig Beschäftigte;

bei diesen Daten handelt es sich um Ergebnisse einer Arbeitsstättenauswertung, wobei die Klassifikation der Arbeitsstätte nach dem Tätigkeitschwerpunkt erfolgt;  
die Summen dieser Arbeitsstättenauswertung stimmen daher im Allgemeinen nicht mit jenen der Unternehmensauswertung überein

Quelle: WKO (Beschäftigungsstatistik)

## BERGWERKE (2011):

### Unselbständig Beschäftigte 2010 - 2024 nach Bundesländern - Arbeitsstättenebene \*

Jahr *	B	K	NÖ	OÖ	S	St	T	V	W
2010	0	G	G	35	G	1 078	30	0	G
2015	0	515	G	180	G	1 525	G	0	19
2016	0	494	G	G	7	1 414	38	0	G
2017	0	471	G	G	6	1 252	29	0	0
2018	0	466	G	G	5	1 555	56	0	G
2019	0	367	G	G	96	1 558	124	0	G
2020	0	367	G	G	97	1 392	130	0	G
2021	G	342	G	G	96	1 401	124	0	0
2022	G	352	G	G	99	1 473	105	0	1
2023	0	372	G	G	101	1 335	112	0	G
2024	0	371	G	G	99	1 356	127	0	G
Anteil 2024 in %	0,0	17,1	G	G	4,5	62,4	5,8	0,0	G
Veränderung 2010 - 2024 in %	G	G	G	G	G	25,8	322,4	G	G

\* Jahresdurchschnittswerte; Beschäftigungsverhältnisse; ohne geringfügig Beschäftigte;

bei diesen Daten handelt es sich um Ergebnisse einer Arbeitsstättenauswertung, wobei die Klassifikation der Arbeitsstätte nach dem Tätigkeitschwerpunkt erfolgt;  
die Summen dieser Arbeitsstättenauswertung stimmen daher im Allgemeinen nicht mit jenen der Unternehmensauswertung überein

Quelle: WKO (Beschäftigungsstatistik)

## EISEN- UND STAHLERZEUGUNG (2012):

### Unselbständig Beschäftigte 2010 - 2024 nach Bundesländern - Arbeitsstättenebene \*

Jahr *	B	K	NÖ	OÖ	S	St	T	V	W
2010	G	0	G	6 970	0	6 747	0	0	0
2015	G	0	G	5 255	G	7 881	G	G	0
2016	0	0	G	G	0	8 016	0	0	0
2017	0	0	G	G	0	8 160	0	0	0
2018	0	0	G	G	0	8 443	0	0	0
2019	0	0	G	G	0	8 457	0	0	0
2020	0	0	G	G	0	7 929	0	0	0
2021	0	0	G	G	0	7 595	0	0	0
2022	0	0	G	G	0	7 827	0	0	0
2023	0	0	G	G	0	8 201	0	0	0
2024	0	0	G	G	0	8 422	0	0	0
Anteil 2024 in %	0,0	0,0	G	G	0,0	52,8	0,0	0,0	0,0
Veränderung 2010 - 2024 in %	G	G	G	G	G	24,8	G	G	G

\* Jahresdurchschnittswerte; Beschäftigungsverhältnisse; ohne geringfügig Beschäftigte;

bei diesen Daten handelt es sich um Ergebnisse einer Arbeitsstättenauswertung, wobei die Klassifikation der Arbeitsstätte nach dem Tätigkeitschwerpunkt erfolgt;  
die Summen dieser Arbeitsstättenauswertung stimmen daher im Allgemeinen nicht mit jenen der Unternehmensauswertung überein

Quelle: WKO (Beschäftigungsstatistik)

Fachverband BERGWERKE UND STAHL (201):

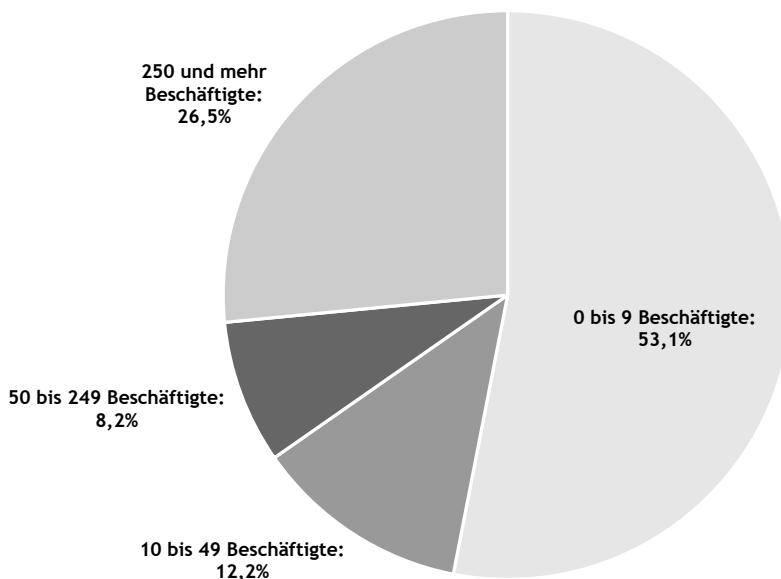
Unternehmen 2024 nach Unternehmensgrößenklassen \*

Unternehmensgrößenklasse *	Anzahl	Anteil in %
0 - 9	26	53,1
10 - 49	6	12,2
50 - 249	4	8,2
250 und mehr Beschäftigte	13	26,5
<b>SUMME</b>	<b>49</b>	<b>100,0</b>

\* Stand: Dezember; Größenklassen der unselbständigen Beschäftigten (Beschäftigungsverhältnisse; ohne geringfügig Beschäftigte); "G": Wert musste zur Wahrung des Statistikgeheimnisses unterdrückt werden

Quelle: WKO (Beschäftigungsstatistik)

Unternehmen nach Unternehmensgrößenklassen \*  
Anteile in %



\* Stand: Dezember; Größenklassen der unselbständig Beschäftigten (Beschäftigungsverhältnisse; ohne geringfügig Beschäftigte)

**BERGWERKE (2011):**

**Unternehmen 2024 nach Unternehmensgrößenklassen \***

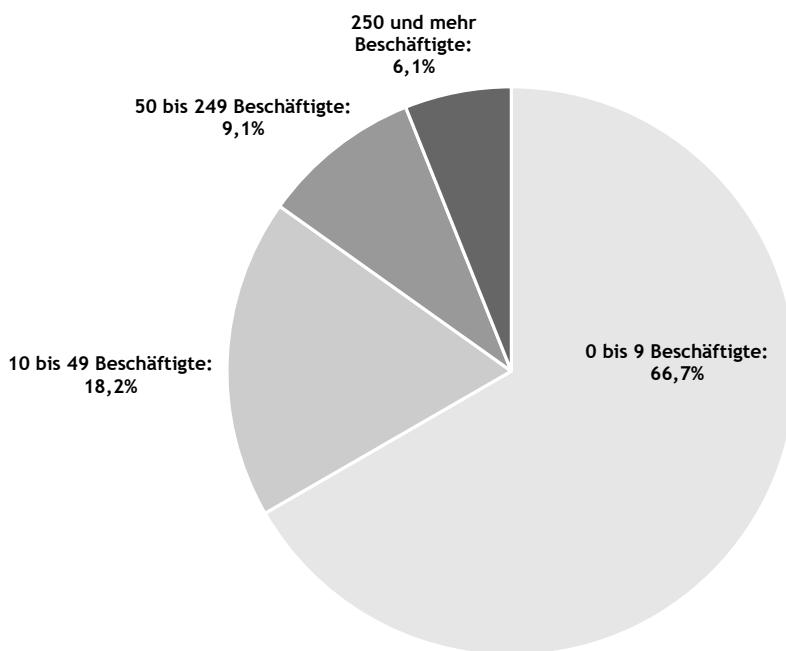
Unternehmensgrößenklasse *	Anzahl	Anteil in %
0 - 9	22	66,7
10 - 49	6	18,2
50 - 249	3	9,1
<b>250 und mehr Beschäftigte</b>	<b>2</b>	<b>6,1</b>
<b>SUMME</b>	<b>33</b>	<b>100,0</b>

\* Stand: Dezember; Größenklassen der unselbständigen Beschäftigten (Beschäftigungsverhältnisse; ohne geringfügig Beschäftigte); "G": Wert musste zur Wahrung des Statistikgeheimnisses unterdrückt werden

Quelle: WKO (Beschäftigungsstatistik)

**Unternehmen nach Unternehmensgrößenklassen \***

Anteile in %



\* Stand: Dezember; Größenklassen der unselbständigen Beschäftigten (Beschäftigungsverhältnisse; ohne geringfügig Beschäftigte)

## EISEN- UND STAHLERZEUGUNG (2012):

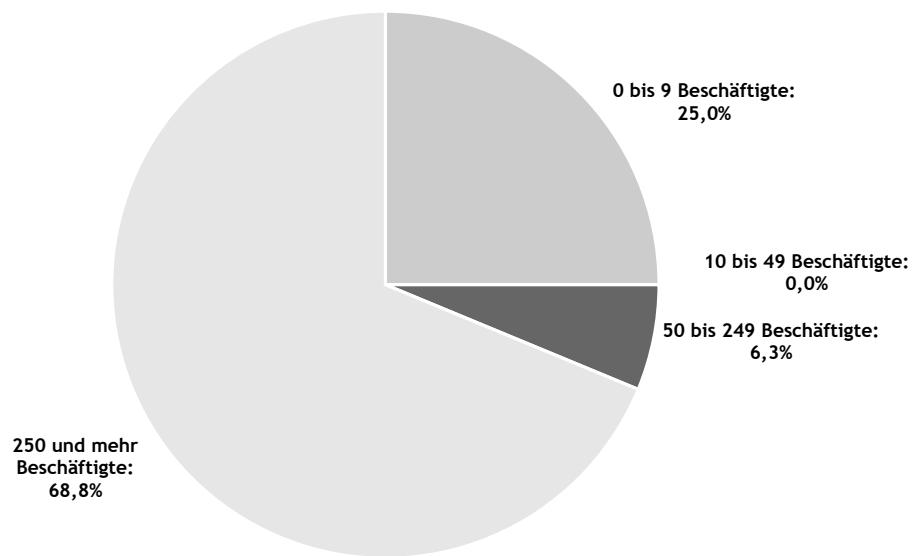
### Unternehmen 2012 nach Unternehmensgrößenklassen \*

Unternehmensgrößenklasse *	Anzahl	Anteil in %
0 - 9	4	25,0
10 - 49	0	0,0
50 - 249	1	6,3
250 und mehr Beschäftigte	11	68,8
<b>SUMME</b>	<b>16</b>	<b>100,0</b>

\* Stand: Dezember; Größenklassen der unselbständigen Beschäftigten (Beschäftigungsverhältnisse; ohne geringfügig Beschäftigte); "G": Wert musste zur Wahrung des Statistikgeheimnisses unterdrückt werden

Quelle: WKO (Beschäftigungsstatistik)

### Unternehmen nach Unternehmensgrößenklassen \* Anteile in %



\* Stand: Dezember; Größenklassen der unselbständigen Beschäftigten (Beschäftigungsverhältnisse; ohne geringfügig Beschäftigte)

### Fachverband BERGWERKE UND STAHL (201):

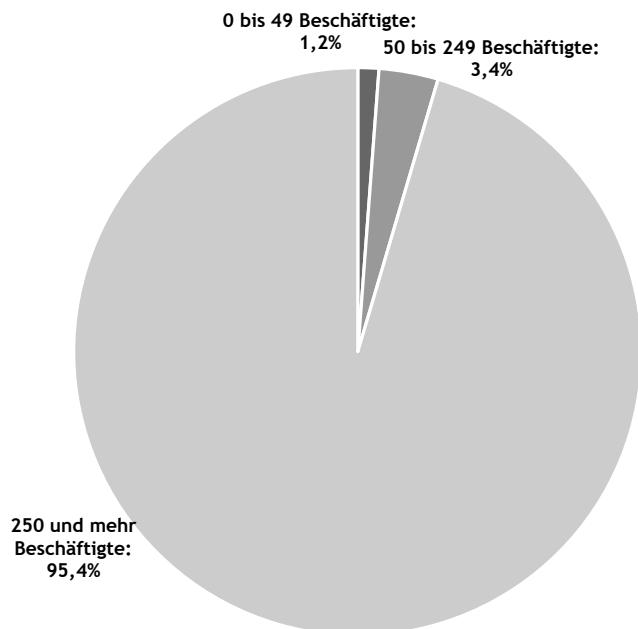
#### Unselbständig Beschäftigte 2024 nach Unternehmensgrößenklassen \*

Unternehmensgrößenklasse *	Anzahl	Anteil in %
0 - 9	33	0,2
10 - 49	182	1,0
50 - 249	607	3,4
<b>250 und mehr Beschäftigte</b>	<b>17 203</b>	<b>95,4</b>
<b>SUMME</b>	<b>18 025</b>	<b>100,0</b>

\* Stand: Dezember; Größenklassen der unselbständigen Beschäftigten (Beschäftigungsverhältnisse; ohne geringfügig Beschäftigte); "G": Wert musste zur Wahrung des Statistikgeheimnisses unterdrückt werden

Quelle: WKO (Beschäftigungsstatistik)

### Beschäftigte nach Unternehmensgrößenklassen \* Anteile in %



\* Stand: Dezember; Größenklassen der unselbständig Beschäftigten (Beschäftigungsverhältnisse; ohne geringfügig Beschäftigte)

## BERGWERKE (2011):

### Unselbständig Beschäftigte 2024 nach Unternehmensgrößenklassen \*

Unternehmensgrößenklasse *	Anzahl	Anteil in %
0 - 9	G	G
10 - 49	182	9,1
50 - 249	G	G
250 und mehr Beschäftigte	G	G
<b>SUMME</b>	<b>2 002</b>	<b>100,0</b>

\* Stand: Dezember; Größenklassen der unselbständigen Beschäftigten (Beschäftigungsverhältnisse; ohne geringfügig Beschäftigte); "G": Wert musste zur Wahrung des Statistikgeheimnisses unterdrückt werden

Quelle: WKO (Beschäftigungsstatistik)

**EISEN- UND STAHLERZEUGUNG (2012):****Unselbständig Beschäftigte 2024 nach Unternehmensgrößenklassen \***

Unternehmensgrößenklasse *	Anzahl	Anteil in %
0 - 9	G	G
10 - 49	0	0,0
50 - 249	G	G
250 und mehr Beschäftigte	G	G
<b>SUMME</b>	<b>16 023</b>	<b>100,0</b>

\* Stand: Dezember; Größenklassen der unselbständigen Beschäftigten (Beschäftigungsverhältnisse; ohne geringfügig Beschäftigte); "G": Wert musste zur Wahrung des Statistikgeheimnisses unterdrückt werden

Quelle: WKO (Beschäftigungsstatistik)

## Fachverband BERGWERKE UND STAHL (201)

### Lehrlinge 2010 - 2024 \* nach Bundesländern

Jahr	B	K	NÖ	OÖ	S	St	T	V	W	Österreich
2010	0	0	68	523	1	603	9	0	3	1 207
2015	0	0	87	510	0	573	9	0	3	1 182
2016	0	0	83	479	0	546	7	0	3	1 118
2017	0	0	101	442	0	543	7	0	4	1 097
2018	0	0	99	410	0	571	7	0	4	1 091
2019	0	0	113	409	0	571	6	0	3	1 102
2020	0	0	131	417	0	541	6	0	2	1 097
2021	0	0	142	439	0	525	7	0	3	1 116
2022	0	0	170	482	2	517	9	0	3	1 183
2023	0	0	160	523	3	555	9	0	3	1 253
2024	0	0	146	515	4	572	10	0	3	1 250
<b>Anteil 2024 in %</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>11,7</b>	<b>41,2</b>	<b>0,3</b>	<b>45,8</b>	<b>0,8</b>	<b>0,0</b>	<b>0,2</b>	<b>100,0</b>
<b>Veränderung 2010 - 2024 in %</b>	<b>.</b>	<b>.</b>	<b>114,7</b>	<b>- 1,5</b>	<b>300,0</b>	<b>- 5,1</b>	<b>11,1</b>	<b>.</b>	<b>0,0</b>	<b>3,6</b>

\* Stand: jeweils 31.12.; im Rahmen der WKO-Lehrlingsstatistik erfolgt die Zuordnung der Lehrlinge gemäß Lehrberuf lt. Lehrvertrag; dadurch kann es zu teilweise erheblichen Abweichungen von den Daten der WKO-Beschäftigungsstatistik kommen, wo die Zuordnung der Lehrlinge dem Tätigkeitschwerpunkt des Unternehmens entspricht

Quelle: WKO (Lehrlingsstatistik)

## Fachverband BERGWERKE UND STAHL (201):

### Wirtschaftsdaten und Kennzahlen 2023

	insgesamt	KMU (0-249) *	Groß- unternehmen **
	Wert	Anteil in %	
<b>Umsatzerlöse in Mio. EUR <sup>1</sup></b>	12 037	G	G
<b>Produktionswert in Mio. EUR <sup>2</sup></b>	11 821	G	G
<b>Wertschöpfung in Mio. EUR <sup>3</sup></b>	2 713	G	G
<b>Investitionen in Mio. EUR <sup>4</sup></b>	768	G	G
<b>Personalaufwand in Mio. EUR <sup>5</sup></b>	1 667	G	G
<b>Wert</b>			
<b>Ø Umsatz je Erwerbstägigen in EUR <sup>6</sup></b>	681 740	G	G
<b>Nettoquote (Wertschöpfung in % des Produktionswertes)</b>	22,9	G	G
<b>Investitionen in % der Umsatzerlöse</b>	6,4	G	G
<b>Ø Personalaufwand je Arbeitnehmer in EUR <sup>7</sup></b>	94 524	G	G

Einheit: rechtliche Einheit

\* Unternehmen mit 0 bis 249 Beschäftigte (selbständig + unselbständig Beschäftigte); "G": Wert musste zur Wahrung des Statistikgeheimnisses unterdrückt werden

\*\* Unternehmen mit 250 und mehr Beschäftigte (selbständig + unselbständig Beschäftigte)

<sup>1</sup> Umsatzerlöse (ohne Umsatzsteuer)

<sup>2</sup> Produktionswert (ohne Umsatzsteuer)

<sup>3</sup> Bruttowertschöpfung

<sup>4</sup> Investitionen (ohne Umsatzsteuer)

<sup>5</sup> Bruttolöhne und -gehälter plus Arbeitgeberbeiträge

<sup>6</sup> Beschäftigte lt. Leistungs- und Strukturstatistik (selbständig und unselbständig Beschäftigte)

<sup>7</sup> Unselbständig Beschäftigte lt. Leistungs- und Strukturstatistik

Quelle: Statistik Austria (Sonderauswertung der Leistungs- und Strukturstatistik nach Kammersystematik im Auftrag der WKO)

## Fachverband BERGWERKE (2011):

### Wirtschaftsdaten und Kennzahlen 2023

	insgesamt	KMU (0-249) *	Groß- unternehmen **
	Wert	Anteil in %	
<b>Umsatzerlöse in Mio. EUR <sup>1</sup></b>	895	G	G
<b>Produktionswert in Mio. EUR <sup>2</sup></b>	859	G	G
<b>Wertschöpfung in Mio. EUR <sup>3</sup></b>	283	G	G
<b>Investitionen in Mio. EUR <sup>4</sup></b>	51	G	G
<b>Personalaufwand in Mio. EUR <sup>5</sup></b>	187	G	G
<b>Wert</b>			
<b>Ø Umsatz je Erwerbstägigen in EUR <sup>6</sup></b>	456 411	G	G
<b>Nettoquote (Wertschöpfung in % des Produktionswertes)</b>	32,9	G	G
<b>Investitionen in % der Umsatzerlöse</b>	5,7	G	G
<b>Ø Personalaufwand je Arbeitnehmer in EUR <sup>7</sup></b>	95 698	G	G

Einheit: rechtliche Einheit

\* Unternehmen mit 0 bis 249 Beschäftigte (selbstständig + unselbstständig Beschäftigte); "G": Wert musste zur Wahrung des Statistikgeheimnisses unterdrückt werden

\*\* Unternehmen mit 250 und mehr Beschäftigte (selbstständig + unselbstständig Beschäftigte)

<sup>1</sup> Umsatzerlöse (ohne Umsatzsteuer)

<sup>2</sup> Produktionswert (ohne Umsatzsteuer)

<sup>3</sup> Bruttowertschöpfung

<sup>4</sup> Investitionen (ohne Umsatzsteuer)

<sup>5</sup> Bruttolöhne und -gehälter plus Arbeitgeberbeiträge

<sup>6</sup> Beschäftigte lt. Leistungs- und Strukturstatistik (selbstständig und unselbstständig Beschäftigte)

<sup>7</sup> Unselbstständig Beschäftigte lt. Leistungs- und Strukturstatistik

Quelle: Statistik Austria (Sonderauswertung der Leistungs- und Strukturstatistik nach Kammersystematik im Auftrag der WKO)

## Fachverband EISEN- UND STAHLERZEUGUNG (2012):

### Wirtschaftsdaten und Kennzahlen 2023

	insgesamt	KMU (0-249) *	Groß- unternehmen **
	Wert	Anteil in %	
<b>Umsatzerlöse in Mio. EUR <sup>1</sup></b>	11 141	G	G
<b>Produktionswert in Mio. EUR <sup>2</sup></b>	10 963	G	G
<b>Wertschöpfung in Mio. EUR <sup>3</sup></b>	2 430	G	G
<b>Investitionen in Mio. EUR <sup>4</sup></b>	717	G	G
<b>Personalaufwand in Mio. EUR <sup>5</sup></b>	1 480	G	G
<b>Wert</b>			
<b>Ø Umsatz je Erwerbstägigen in EUR <sup>6</sup></b>	709 909	G	G
<b>Nettoquote (Wertschöpfung in % des Produktionswertes)</b>	22,2	G	G
<b>Investitionen in % der Umsatzerlöse</b>	6,4	G	G
<b>Ø Personalaufwand je Arbeitnehmer in EUR <sup>7</sup></b>	94 378	G	G

Einheit: rechtliche Einheit

\* Unternehmen mit 0 bis 249 Beschäftigte (selbstständig + unselbstständig Beschäftigte); "G": Wert musste zur Wahrung des Statistikgeheimnisses unterdrückt werden

\*\* Unternehmen mit 250 und mehr Beschäftigte (selbstständig + unselbstständig Beschäftigte)

<sup>1</sup> Umsatzerlöse (ohne Umsatzsteuer)

<sup>2</sup> Produktionswert (ohne Umsatzsteuer)

<sup>3</sup> Bruttowertschöpfung

<sup>4</sup> Investitionen (ohne Umsatzsteuer)

<sup>5</sup> Bruttolöhne und -gehälter plus Arbeitgeberbeiträge

<sup>6</sup> Beschäftigte lt. Leistungs- und Strukturstatistik (selbstständig und unselbstständig Beschäftigte)

<sup>7</sup> Unselbstständig Beschäftigte lt. Leistungs- und Strukturstatistik

Quelle: Statistik Austria (Sonderauswertung der Leistungs- und Strukturstatistik nach Kammersystematik im Auftrag der WKO)

## Fachverband BERGWERKE UND STAHL (201):

### Wirtschaftsdaten und Kennzahlen 2023 nach Unternehmensgrößenklassen

	Unternehmensgrößenklasse *				
	0 - 9	10 - 49	50 - 249	250 und mehr Beschäftigte	INSGESAMT
Umsatzerlöse in Mio. EUR <sup>1</sup>	G	G	G	G	12 037
Produktionswert in Mio. EUR <sup>2</sup>	G	G	G	G	11 821
Bruttowertschöpfung in Mio. EUR <sup>3</sup>	G	G	G	G	2 713
Investitionen in Mio. EUR <sup>4</sup>	G	G	G	G	768
Personalaufwand in Mio. EUR <sup>5</sup>	G	G	G	G	1 667
Ø Umsatz je Erwerbstägigen in EUR <sup>6</sup>	G	G	G	G	681 740
Nettoquote (Wertschöpfung in % des Produktionswertes)	G	G	G	G	22,9
Investitionen in % der Umsatzerlöse	G	G	G	G	6,4
Ø Personalaufwand je Arbeitnehmer in EUR <sup>7</sup>	G	G	G	G	94 524

Einheit: rechtliche Einheit

\* Unternehmen mit 0 bis 249 Beschäftigte (selbständig + unselbständig Beschäftigte); "G": Wert musste zur Wahrung des Statistikgeheimnisses unterdrückt werden

<sup>1</sup> Umsatzerlöse (ohne Umsatzsteuer)

<sup>2</sup> Produktionswert (ohne Umsatzsteuer)

<sup>3</sup> Bruttowertschöpfung

<sup>4</sup> Investitionen (ohne Umsatzsteuer)

<sup>5</sup> Bruttolöhne und -gehälter plus Arbeitgeberbeiträge

<sup>6</sup> Beschäftigte lt. Leistungs- und Strukturstatistik (selbständig und unselbständig Beschäftigte)

<sup>7</sup> Unselbständig Beschäftigte lt. Leistungs- und Strukturstatistik

Quelle: Statistik Austria (Sonderauswertung der Leistungs- und Strukturstatistik nach Kammersystematik im Auftrag der WKO)

## Fachverband BERGWERKE (2011):

### Wirtschaftsdaten und Kennzahlen 2023 nach Unternehmensgrößengruppen

	Unternehmensgrößenklasse *				
	0 - 9	10 - 49	50 - 249	250 und mehr Beschäftigte	INSGESAMT
Umsatzerlöse in Mio. EUR <sup>1</sup>	4	G	G	G	895
Produktionswert in Mio. EUR <sup>2</sup>	3	G	G	G	859
Bruttowertschöpfung in Mio. EUR <sup>3</sup>	0	G	G	G	283
Investitionen in Mio. EUR <sup>4</sup>	0	G	G	G	51
Personalaufwand in Mio. EUR <sup>5</sup>	3	G	G	G	187
Ø Umsatz je Erwerbstägigen in EUR <sup>6</sup>	172 571	G	G	G	456 411
Nettoquote (Wertschöpfung in % des Produktionswertes)	5,4	G	G	G	32,9
Investitionen in % der Umsatzerlöse	7,1	G	G	G	5,7
Ø Personalaufwand je Arbeitnehmer in EUR <sup>7</sup>	148 222	G	G	G	95 698

Einheit: rechtliche Einheit

\* Unternehmen mit 0 bis 249 Beschäftigte (selbständig + unselbständig Beschäftigte); "G": Wert musste zur Wahrung des Statistikgeheimnisses unterdrückt werden

<sup>1</sup> Umsatzerlöse (ohne Umsatzsteuer)

<sup>2</sup> Produktionswert (ohne Umsatzsteuer)

<sup>3</sup> Bruttowertschöpfung

<sup>4</sup> Investitionen (ohne Umsatzsteuer)

<sup>5</sup> Bruttolöhne und -gehälter plus Arbeitgeberbeiträge

<sup>6</sup> Beschäftigte lt. Leistungs- und Strukturstatistik (selbständig und unselbständig Beschäftigte)

<sup>7</sup> Unselbständig Beschäftigte lt. Leistungs- und Strukturstatistik

Quelle: Statistik Austria (Sonderauswertung der Leistungs- und Strukturstatistik nach Kammersystematik im Auftrag der WKO)

## Fachverband EISEN- UND STAHLERZEUGUNG (2012):

## Wirtschaftsdaten und Kennzahlen 2023 nach Unternehmensgrößenklassen

	Unternehmensgrößenklasse *			
	0 - 9	10 - 49	50 - 249	250 und mehr Beschäftigte
				INSGESAMT
Umsatzerlöse in Mio. EUR <sup>1</sup>	G	0	G	G
Produktionswert in Mio. EUR <sup>2</sup>	G	0	G	G
Bruttowertschöpfung in Mio. EUR <sup>3</sup>	G	0	G	G
Investitionen in Mio. EUR <sup>4</sup>	G	0	G	G
Personalaufwand in Mio. EUR <sup>5</sup>	G	0	G	G
Ø Umsatz je Erwerbstägigen in EUR <sup>6</sup>	G	0	G	G
Nettoquote (Wertschöpfung in % des Produktionswertes)	G	0	G	G
Investitionen in % der Umsatzerlöse	G	0	G	G
Ø Personalaufwand je Arbeitnehmer in EUR <sup>7</sup>	G	0	G	G
				94 378

Einheit: rechtliche Einheit

\* Unternehmen mit 0 bis 249 Beschäftigte (selbständig + unselbständig Beschäftigte); "G": Wert musste zur Wahrung des Statistikgeheimnisses unterdrückt werden

<sup>1</sup> Umsatzerlöse (ohne Umsatzsteuer)<sup>2</sup> Produktionswert (ohne Umsatzsteuer)<sup>3</sup> Bruttowertschöpfung<sup>4</sup> Investitionen (ohne Umsatzsteuer)<sup>5</sup> Bruttolöhne und -gehälter plus Arbeitgeberbeiträge<sup>6</sup> Beschäftigte lt. Leistungs- und Strukturstatistik (selbständig und unselbständig Beschäftigte)<sup>7</sup> Unselbständig Beschäftigte lt. Leistungs- und Strukturstatistik

Quelle: Statistik Austria (Sonderauswertung der Leistungs- und Strukturstatistik nach Kammersystematik im Auftrag der WKO)